

Erledigt

Fusion Drive + Dual Boot? Wie würdet ihr eure Partitionen für Dual Boot aufteilen? (1TB HDD + 240GB SSD)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 10. April 2020, 09:41

[Zitat von Don Redhorse](#)

und wenn dann kann da nur das Ding als ganzes Kaput gehen

Na prima! Das wäre für mich das absolute KO-Argument.

Im Fall des TE würde der bei Ausfall einer Komponente (ob SSD oder HDD) seines selbst erstellten FD das intakt gebliebene Teil noch nutzen können - bei Deiner ab Werk erstellten Hybrid-FD darf er dann das intakte Teil auch gleich mit wegwerfen. Kein wirklich gutes Argument für ein Fertig-Hybrid. 😊

Dem "läuft sehr gut seit ..." will ich mein Beispiel entgegenhalten: das inzwischen mehr als betagte MB meines Erstlings-Hackintosh (System 5) lief bei mir seit 5 Jahren sehr gut (und beim Vorbesitzer noch mehr Jahre) - gerade seit ein paar Tagen läuft es nicht mehr sehr gut. Will heißen: man steckt nicht drin.

Ich habe in den 90ern viel mit SCSI-HDDs im Mehrfach-Verbund gearbeitet (SysAd unseres Fa.-Netzes): RAID kam nur dann in Frage, wenn gleichzeitig auch gespiegelt wurde. Die Gründe liegen auf der Hand. Bei Firmennetzen mit ihrem großen Datenanfall = zig Platten war das so üblich, weil sich Geschwindigkeit & Sicherheit kombinieren ließen - die Kosten spielten da keine Rolle.

Bei den heutigen, lächerlichen Preisen der SSDs (wir reden hier über € 50,- bis € 80,-) sollte man solche "Fußfallen" wie FDs vermeiden - ihr "Vorteil" aus den Anfangszeiten ist längst überholt.